

Protokoll der Generalversammlung der Genossenschaft pro KIRCHDITMOLD e.G. i. G am 14. November 2018

Ort: Bücherei Kirchditmold, Baumgartenstraße 2, 34130 Kassel

Beginn: 19:35 Uhr

Anwesende Mitglieder: Anzahl 10 (s. Anlage) und 3 Vertretungen,
gesamt 13 Stimmberechtigte.

Tagungsordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Wahl einer Versammlungsleitung
3. Annahme des Protokolls der Generalversammlung vom 12. April 2018
4. Bericht des Vorstands
5. Diskussion: Wie geht es weiter mit ProKirchditmold. Wollen wir an unserer Bestrebung eine Eintragung in das Genossenschaftsregister zu erreichen, festhalten?
6. ggf. Nachwahl des Vorstands
7. ggf. Nachwahl des Aufsichtsrats
8. oder ggf. Auflösung der Genossenschaft ProKirchditmold i.G.
9. ggf. Diskussion und Abstimmung über die Verwendung des vorhandenen Vermögens
10. Sonstiges

TOP 1 Begrüßung1

Begrüßung durch den Vorstand Paul Greim

- Die Einladungen sind ordnungsgemäß eingegangen
- Die Generalversammlung ist beschlussfähig

Top2 - Wahl einer/eines Versammlungsleiters/in

Einstimmig wurde Elisabeth König zur Versammlungsleiterin gewählt.

Karin Jansen- Masuch führt das Protokoll

TOP 3

Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls vom 12.04.2018 mit folgender Änderung:

- Unter TOP 6 muss es heißen: Der Kassenbestand von Wasser und Wein betrug am 03.04.2018 133,11€. An Spenden wurden 245,49€ eingenommen.
- Annahme des Protokolls vom 12.04.2018. Angenommen mit 8 Jastimmen und 5 Neinstimmen.

TOP 4 - Bericht des Vorstands

- Es hat mehrere Treffen des Aufsichtsrates gegeben, um zu überlegen, wie es mit der Genossenschaft weitergehen soll/kann. Verschiedene Menschen wurden angesprochen, ob sie im Aufsichtsrat oder Vorstand mitarbeiten würden. Nur Frau König konnte sich Mitarbeit im Aufsichtsrat vorstellen, für den Vorstand fand sich niemand.
- Weiterhin wurde nach Räumen für ein unabhängiges Bürgerzentrum gesucht (ehemals Schlecker; Anbau Bücherei); zu investierende Kosten sind aber mit ca. 150.000 € zu hoch (geschätzte Kosten beim ehemaligen Schlecker)
- Pro Kirchditmold hat zur Zeit 111 Mitglieder, 6 Mitglieder sind seit Mai 2018 ausgetreten. Überlegung: Gilt unsere Satzung, weil wir eine Genossenschaft in Gründung sind? Sind Mitglieder auch nach Rückzahlung der Einlagen Mitglieder?

TOP 5 - Wie geht es weiter mit ProKirchditmold?

In der nun folgenden Diskussion wurde Folgendes angesprochen:

- Nach einem Jahr Arbeit hatte sich ein dynamischer Klärungsprozess entwickelt, bei welchem das Ausloten und genaue Prüfen von realistisch machbaren Möglichkeiten und Weiterentwicklungen im Geiste und Sinne der Genossenschaft im Vordergrund stand.
- Vielleicht sollte stattdessen der Büchereiverein als verankerte bürgerschaftliche Institution im Stadtteil deutlich wahrnehmbarer unterstützt werden?
- Sollte ein Förderverein für Kirchditmold, insbesondere für den Büchereiverein gegründet werden?
- Interessierte Menschen engagieren sich eher, wenn konkrete Projekte angestrebt werden
- Einzelne Interessierte schließen sich situativ zusammen, um gemeinschaftlich kleinere und überschaubare Projekte zur Gemeinschaftspflege zu initiieren, z.b. Stadtteiflohmarkt, Garten-Erntefest, Stadtteil-Picknick, u.a.
- Keinen neuen Verein gründen, besser Genossenschaft i. G. auflösen

Dann wird der Antrag zur Auflösung der Genossenschaft i. G. gestellt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6,7,8

entfallen damit

TOP 9 - Diskussion über die Verwendung des vorhandenen Vermögens

Zur weiteren Verwendung der Genossenschaftsanteile gibt es folgende Möglichkeiten:

- Rückzahlung.
 - Vor der Rückzahlung werden jedoch die bisher angefallenen Kosten der Genossenschaftsführung, z. b. angefallene

Kontoführungsgebühren abgezogen, daraus ergibt sich die Höhe des zurückzuzahlenden Genossenschaftsanteils; die genaue Höhe wird im ersten Quartal 2019 bekanntgegeben

- Als Empfehlung vollständige oder Teil-Spende an den Büchereiverein,
 - der sich in diesem Fall dazu verpflichtet, einen fruchttragenden Baum zu pflanzen sowie für die Unterhaltung und Pflege desselben zu sorgen. Damit soll symbolisch an das Erbe der Genossenschaft erinnert und die bisherige Arbeit der Genossenschaft gewürdigt werden und zugleich die Hoffnung ausdrücken, dass der Geist der Genossenschaft erneut und weiterhin Früchte tragen möge.
 - **Vorschlag:** Baum des Jahres 2018, die Edelkastanie.
- Die Genossen erhalten einen gesonderten Brief im ersten Quartal 2019 mit diesen Vorschlägen.
- Paul Greim und Stefan Reimann leiten/ leisten die Auflösung im ersten Quartal 2019.

TOP 10 - Verschiedenes

Die Anwesenden würdigen die bisher geleistete Arbeit.

Die Sitzung endet um 22.00 Uhr

Protokollführerin
Karin Jansen-Masuch

Versammlungsleiterin
Elisabeth König

Teilnehmerliste:

Renate Büttner

Ineke de Jongh

Jutta Dechant

Paul Greim

Karin Jansen-Masuch

Heike König

Elisabeth König

Stefan Reimann

Bernd Schäfer-Valtink

Klaus Dieter Trayser

Vertretungen

Karin Jansen-Masuch - für Ulrike Michael-Valdes

Stefan Reimann - für Erich Haldorn

Stefan Reimann - für Jutta Reimann